

Websitenamen

Damit eine Seite im Netz nicht nur über eine IP Adresse erreichbar ist, werden Domainnamen und Pfade verwendet. Der Domainname verweist in der Regel auf einen Server (so etwa www.hs-offenburg.de auf den Webserver der Hochschule Offenburg). Über diesen Namen kann ein Client die Homepage der Hochschule Offenburg erreichen. Um mehr als nur eine Seite erreichbar zu machen, können Pfade wie <http://www.hs-offenburg.de/studium> verwendet werden.

Das Rechenzentrum richtet für die Hochschule Offenburg Domainnamen ein. Diese können im [Servicekatalog des RZ](#) beantragt werden. Weiter unten finden Sie die gültigen Regeln und Konventionen der Hochschule für neue Domainnamen.

Pfade / Kurzpfade

Wenn Sie eine Website im CMS der Hochschule oder auf einem Laborserver eingerichtet haben, so wird Ihr Webserver eine eigene Domain benötigen und die Pfade selbst generieren. Für bestimmte Zwecke kann es aber auch nützlich sein, einen Kurzpfad auf die eigene Website unterhalb der Domain www.hs-offenburg.de ein zu richten (etwa www.hs-offenburg.de/institut-abc). Einen solchen Kurzpfad können Sie im Informationszentrum beantragen. Bitte kontaktieren Sie uns unter iz.it-support@hs-offenburg.de.

Namenskonvention

Um das Erscheinungsbild der Hochschule nach außen zu optimieren, werden von der Hochschulleitung folgende Konventionen für die Vergabe von Namen vorgegeben:

- **verbindliche Second-Level-Domain "hs-offenburg.de"**
Alle vollständigen Host- oder Domainnamen müssen mit "hs-offenburg.de" enden. Eigene Second-Level-Domains, z.B. für Hochschuleinrichtungen oder besondere Dienste, sind nicht mehr zulässig. Statt "institut-abc.de" ist z.B. die Subdomain "institut-abc.hs-offenburg.de" vorzusehen.
- **Subdomains für Organisationseinheiten**
Organisationseinheiten der Hochschule sollten immer ihr Kürzel als Subdomain verwenden, z.B. für das IAF: "host-abc.iaf.hs-offenburg.de" oder für deren Webserver "www.iaf.hs-offenburg.de" bzw. "iaf.hs-offenburg.de". Subdomains für Fakultäten sind z.B.:
 - et-it.hs-offenburg.de
 - mv.hs-offenburg.de
 - mi.hs-offenburg.de
 - bw.hs-offenburg.de
- **Hostnamen mit hochschulweiter Bedeutung ohne Subdomain**
Für Hostnamen mit hochschulweiter Bedeutung sollte keine Subdomain verwendet werden, z.B. "webmail.hs-offenburg.de", "campusradio.hs-offenburg.de"

- **Funktionale Hostnamen**

Hostnamen, die veröffentlicht werden, sollten den Inhalt oder die Funktion des Servers beschreiben und nicht rein technisch sein, z.B. nicht "qisserv.verw.hs-offenburg.de", sondern "noten.verw.hs-offenburg.de". Ggf. ist ein geeigneter Aliasname (s.u.) zu beantragen und zu veröffentlichen.

Generische Mailadressen

Generische Mailadressen dienen dazu eine bestimmte Funktion oder Institution mit einer, von einer Person unabhängigen, Mailadresse aus zu stellen. Sie sollten also folgenden Beispielen entsprechen:

- pruefungsamt-mi@hs-offenburg.de
- ecm@hs-offenburg.de
- alumni@hs-offenburg.de
- dekan-mv@hs-offenburg.de

Die generische Mailadresse kann bei der Stabsstelle Marketing und Kommunikation (Frau [Christina Dosse](#)) beantragt werden. Sie prüft, ob der Name zulässig ist. Technisch wird die Mailadresse vom [Rechenzentrum](#) eingerichtet.